

269200-2026 - Competition

Germany – Firefighting vehicles – Ersatzbeschaffung FW-Rüstwagen

OJ S 76/2026 20/04/2026

Contract or concession notice – standard regime

Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Verbandsgemeinde Kandel

Email: info@vg-kandel.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Ersatzbeschaffung FW-Rüstwagen

Description: Lieferung FW-Rüstwagen nach Norm DIN 14555-3 mit Anpassung des Aufbaues an vorhandene Beladung

Procedure identifier: 988a9b3f-c15b-40f3-aba3-fc7c864e2570

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: yes

Justification for the accelerated procedure: Dringende Ersatzbeschaffung des verunfallten Rüstwagens der Feuerwehr Kandel als zentrales Einsatzmittel für die techn. Hilfeleistung.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34144210 Firefighting vehicles

2.1.2. Place of performance

Postal address: Gartenstraße 8

Town: Kandel

Postcode: 76870

Country subdivision (NUTS): Germersheim (DEB3E)

Country: Germany

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 470 000,00 EUR

2.1.4. General information

Additional information: Der bisher im Einsatz befindliche Rüstwagen der Feuerwehr ist infolge eines Verkehrsunfalls schwer beschädigt worden und steht nicht mehr zur Verfügung. Nach fachlicher Begutachtung ist von einem wirtschaftlichen Totalschaden auszugehen, sodass eine Reparatur weder technisch sinnvoll noch wirtschaftlich vertretbar ist. Das Fahrzeug ist damit dauerhaft ausgefallen. Mit dem Wegfall des Rüstwagens entfällt ein zentrales Einsatzmittel für die technische Hilfeleistung. Dieses Fahrzeug ist insbesondere bei Verkehrsunfällen mit eingeklemmten Personen, bei LKW- und Schwerlastunfällen, bei komplexen Rettungslagen sowie bei umfangreichen Unwetterereignissen unverzichtbar. Die

hierfür erforderliche Spezialausstattung wie hydraulische Rettungsgeräte, Hebe- und Sicherungsgeräte, leistungsfähige Stromerzeuger sowie umfangreiche technische Ausrüstung steht derzeit nicht in dem erforderlichen Umfang zur Verfügung. Die besondere Dringlichkeit ergibt sich zudem aus der verkehrlichen Situation der Stadt Kandel. Die Gemeinde Kandel ist in die Risikoklasse T4 eingestuft. Mit der Bundesautobahn 65 (BAB 65) sowie der Bundesstraße 9 (B9 - Bienwaldachse in Richtung Frankreich) verlaufen zwei hochfrequentierte Verkehrsachsen durch bzw. unmittelbar an das Stadtgebiet. Beide Strecken sind stark vom nationalen und internationalen Schwerlastverkehr geprägt. Insbesondere auf diesen Verkehrswegen kam es in der Vergangenheit zu schweren Verkehrsunfällen, bei denen eine leistungsfähige technische Hilfeleistung mit spezieller Ausrüstung zwingend erforderlich ist. Die Gefährdungslage ist damit überdurchschnittlich hoch. Eine Kompensation durch umliegende Feuerwehren ist nicht möglich. Gemäß den Vorgaben der Feuerwehrverordnung ist im direkten Umkreis kein entsprechendes Fahrzeug stationiert, das die Aufgaben kurzfristig übernehmen könnte. Eine überörtliche Unterstützung wäre mit erheblichen Zeitverzögerungen verbunden und würde die vorgeschriebenen Hilfsfristen nicht sicherstellen. Gerade bei Unfällen auf Autobahnen und Bundesstraßen mit hoher Geschwindigkeit und schwerem Gerät sind schnelle und technisch umfassende Rettungsmaßnahmen entscheidend für das Überleben der Betroffenen. Die technische Hilfeleistung stellt eine gesetzliche Pflichtaufgabe der Kommune dar. Durch den derzeitigen Zustand ist die Leistungsfähigkeit der Gefahrenabwehr erheblich eingeschränkt. Daraus ergibt sich nicht nur ein sicherheitsrelevantes Defizit, sondern auch ein erhebliches organisatorisches und haftungsrechtliches Risiko für die Stadt. Hinzu kommt, dass die Beschaffung eines neuen Rüstwagens aufgrund der aktuellen Marktsituation mit Lieferzeiten von bis zu 24 bis 36 Monaten verbunden ist. Um eine langfristige strukturelle Unterdeckung im Bereich der technischen Hilfeleistung zu vermeiden und die gesetzlich geforderte Einsatzbereitschaft angesichts der besonderen Verkehrssituation schnellstmöglich wiederherzustellen, ist die sofortige Einleitung des Beschaffungsverfahrens zwingend erforderlich. Die Ersatzbeschaffung eines Rüstwagens ist daher aus einsatztaktischen, sicherheitsrechtlichen und strukturellen Gründen dringend und unabweisbar.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Grave professional misconduct: Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Lieferung FW-Rüstwagen nach Norm DIN 14555-3 mit Anpassung des Aufbaues an vorhandene Beladung

Description: Fahrgestell und Aufbau aus einer Hand, da Feuerwehrfahrzeug als einheitlicher Beschaffungsgegenstand zu betrachten sind. Es handelt sich vergaberechtlich um einen Lieferauftrag, bei dem das Fahrzeug als funktionales Gesamtprodukt (Fahrgestell und Aufbau) zu verstehen ist. Der Aufbau ist auf die bereits vom verunfallten Vorgängerfahrzeug vorhandene Beladung anzupassen.

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34144210 Firefighting vehicles

5.1.2. Place of performance

Postal address: Gartenstr. 8

Town: Kandel

Postcode: 76870

Country subdivision (NUTS): Germersheim (DEB3E)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration end date: 31/12/2027

Other duration: Unknown

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 470 000,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Angaben, die mit dem Angebot vorzulegen sind: 1 - Eigenerklärung des Bieters, dass in seiner Person oder durch ein Verhalten seiner Person oder durch das Verhalten einer Person, die ihm zuzurechnen ist, keine Ausschlussgründe nach §§ 122, 123 GWB begründet sind. 2 - Eigenerklärung des Bieters, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen nachgekommen ist. 3 - Eigenerklärung des Bieters zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. 4 - Eigenerklärung des Bewerbers/Bieters gemäß Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Nichtzugehörigkeit zu den genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. 5 - Eigenerklärung des Bieters über die Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister. 6 - Eigenerklärung des Bieters über die Entrichtung eines Mindestentgeltes. Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Eignung_LD) Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch Präqualifizierung geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten auftragsbezogenen Mindestanforderungen nachweisen. Auf Verlangen der Vergabestelle sind durch den Bieter

zum Beleg seiner Eigenerklärungen als Nachweise vorzulegen: - Nachweis über die Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister bzw. ein den Rechtsvorschriften seines Sitzstaates entsprechender Nachweis (wie Handelsregister, Partnerschaftsregister, Berufskammern der Länder, Handwerksrolle) Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten bedienen, sind die Auskünfte auch vom Dritten abzugeben.

Criterion: Security of supply

Description of selection criterion: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Beschreibung: Angaben, die mit dem Angebot vorzulegen sind: 1 - Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der Maßnahme vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. 2 - Erklärung, ob und hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedient. 3 - Eine Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamtes über die vollständige Entrichtung von Steuern, die nicht älter als 12 Monate sein darf. 4 - Gültige Bescheinigungen der zuständigen Krankenkasse, tariflichen Sozialkasse und Berufsgenossenschaft über die vollständige Entrichtung von Beiträgen, die nicht älter als 12 Monate sein dürfen. 5 - Eigenerklärung über eine bestehende Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme im Einzelfall von mindestens - 3.000.000,00 EUR je Verstoß für Personenschäden sowie mindestens - 1.000.000,00 EUR für sonstige Schäden (Sachschäden und Vermögensschäden). Die Gesamtleistung des Versicherers innerhalb eines Versicherungsjahres muss mindestens das Doppelte dieser Deckungssummen betragen (mind. 2-fach maximiert). Sofern ein Versicherungsschutz zum jetzigen Zeitpunkt im vorstehenden Sinne (noch) nicht besteht, ist auch eine Bietererklärung ausreichend, durch welche der Bieter erklärt im Auftragsfall einen Versicherungsschutz im vorstehenden Sinne zum Leistungsbeginn nachzuweisen hat (dann durch Kopie der Police). Für die vorgenannten Auskünfte (Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Eignung_LD). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch Präqualifizierung geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten auftragsbezogenen Mindestanforderungen nachweisen. Die Vergabestelle behält sich vor, Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte/Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten bedienen, sind die Auskünfte/Nachweise auch vom Dritten abzugeben.

Criterion: Technicians or technical bodies for quality control

Description of selection criterion: Bezeichnung: Nachweis über die technische

Leistungsfähigkeit: Beschreibung: Angaben, die mit dem Angebot vorzulegen sind: 1 -

Eigenerklärung über die Ausführung vergleichbarer Leistungen in den letzten fünf Jahren 2 -

Eigenerklärung über die Bereithaltung der für die Ausführung der Leistung erforderlichen

Arbeitskräfte 3 - Erklärung, ob und hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bieter der

Kapazitäten anderer Unternehmen bedient. Für die vorgenannten Auskünfte

(Eigenerklärungen) sind entsprechende Formblätter den Vergabeunterlagen beigelegt (Formblatt 124_LD). Ebenso zugelassen ist die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) als vorläufiger Beleg der Eignung. Eigenerklärungen und Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierung geführt werden, sind zugelassen. Die durch Präqualifizierung geführten Eigenerklärungen und Eignungsnachweise müssen die gestellten auftragsbezogenen Mindestanforderungen nachweisen. Auf Verlangen der Vergabestelle sind durch den Bieter zum Beleg seiner Eigenerklärungen folgende Nachweise vorzulegen: - Drei Referenzen mit folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges, - Angaben zu Arbeitskräften: Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal. - ggf. Erklärung, dass die Kapazitäten anderer Unternehmen im Auftragsfall zur Verfügung stehen (Formblatt 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen). Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte/Nachweise für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten bedienen, sind die Auskünfte/Nachweise auch vom Dritten abzugeben.

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: siehe oben und Bewertungsmatrix

Description: Für die Preiswertung wird der im Angebot angegebene Endpreis netto für das vollständig ausgestattete Fahrzeug herangezogen. Das Zuschlagskriterium Preis wird mithilfe der Quotientenmethode bewertet. Der niedrigste wertbare Angebotspreis erhält 100 Punkte. Alle weiteren Angebote werden proportional anhand des Verhältnisses ihres Angebotspreises zum niedrigsten Angebotspreis bewertet. Die so ermittelten Rohpunkte werden mit dem Gewichtungsfaktor 0,25 multipliziert.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 25

Criterion:

Type: Quality

Name: siehe oben und Bewertungsmatrix

Description: Technische Umsetzung, , siehe Bewertungsmatrix

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 35

Criterion:

Type: Quality

Name: siehe oben und Bewertungsmatrix

Description: Die kürzeste erwartete Lieferzeit (März 2027) innerhalb des Zeitraums bis 31.12.2027 erhält 100 Punkte. Für jeden vollen Monat späterer Liefertermin werden 10 Punkte abgezogen. Angebotene Liefertermine nach dem 31.12.2027 erhalten 0 Punkte und sind somit ausgeschlossen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 40

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E83852843>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E83852843>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Description of the financial guarantee: - Sicherheit für Mängelansprüche i.H.v. 5% der Auftragssumme. - Vereinbarung einer Vertragsstrafe für Verzug der Fertigstellung nach § 11 VOB/B i.H.v. 0,2% pro Tag bis zu einer Höhe von maximal 5% der Auftragssumme.

Deadline for receipt of tenders: 07/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 54 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Fehlende Unterlagen werden nach den Vorschriften des § 56 VgV nachgefordert.

Information about public opening:

Opening date: 07/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Place: Bürgerhaus Maximilianssau Zentrale Vergabestelle

Additional information: Zentrale Vergabestelle Wörth/Kandel/Hagenbach Hermann-Quack-Str. 1 76744 Maximilianssau

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Mediation organisation: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Vergabekammer -

Review organisation: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Vergabekammer -

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Verbandsgemeinde Kandel

Organisation providing offline access to the procurement documents: Verbandsgemeinde Kandel

Organisation providing more information on the review procedures: Verbandsgemeinde Kandel

Organisation receiving requests to participate: Verbandsgemeinde Kandel

Organisation processing tenders: Verbandsgemeinde Kandel

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Verbandsgemeinde Kandel
Registration number: Leitweg-ID 073345004000-001-94
Postal address: Gartenstr. 8
Town: Kandel
Postcode: 76870
Country subdivision (NUTS): Germersheim (DEB3E)
Country: Germany
Email: info@vg-kandel.de
Telephone: +497275960-0
Internet address: <https://www.vg-kandel.de>

Roles of this organisation:

Buyer
Procurement service provider
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation providing offline access to the procurement documents
Organisation receiving requests to participate
Organisation processing tenders
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0002

Official name: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Vergabekammer -
Registration number: Keine Angabe
Town: Mainz
Postcode: 55116
Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Country: Germany
Email: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de
Telephone: +496131162234

Roles of this organisation:

Review organisation
Mediation organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: fa5f91ed-311a-4e76-836e-dac0ff8614b1 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 16/04/2026 15:39:45 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 269200-2026

OJ S issue number: 76/2026

Publication date: 20/04/2026